

Für Vielfalt, Respekt und ein friedliches Miteinander

Der Landesseniorenrat Bayern spricht sich entschieden gegen Antisemitismus und Rassismus in jeglicher Form aus. In einer Zeit, in der Hass und Vorurteile in unserer Gesellschaft immer wieder aufkeimen, ist es unsere gemeinsame Verantwortung, für Toleranz, Gleichberechtigung und Solidarität einzutreten.

Als Vertretung der älteren Generationen in Bayern wissen wir um die tiefen Wunden, die Diskriminierung und Ausgrenzung in der Geschichte hinterlassen haben. Wir mahnen, aus den Fehlern der Vergangenheit zu lernen und uns den Herausforderungen unserer Zeit mit einem klaren Bekenntnis zu den Werten unserer demokratischen Gesellschaft zu stellen.

Unsere Position:

- Wir lehnen jede Form von Antisemitismus und Rassismus kategorisch ab.
- Wir fördern den Dialog zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft, Religionen und Weltanschauungen.
- Wir stehen für ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander, das die Würde jedes Einzelnen achtet.

Gemeinsam möchten wir eine Gesellschaft schaffen, in der Vielfalt als Bereicherung wahrgenommen wird und jede Person unabhängig von Herkunft, Religion, Hautfarbe oder Alter ihren Platz hat. Der Landesseniorenrat Bayern ruft dazu auf, sich aktiv gegen Hass und Hetze zu stellen und eine Haltung des Respekts und der Menschlichkeit einzunehmen.

Wir fordern alle Menschen auf, sich für eine offene und solidarische Gesellschaft einzusetzen und jeglicher Form von Diskriminierung entschieden entgegenzutreten. Nur gemeinsam können wir sicherstellen, dass Bayern ein Ort bleibt, an dem alle Menschen ohne Angst und Vorurteile zusammenleben können.

Der Landesseniorenrat Bayern wird sich auch weiterhin mit Nachdruck für diese Ziele einsetzen und dazu beitragen, unsere Gemeinschaft zu einem Ort des Friedens und der Gerechtigkeit zu machen.



Hildegard Mack



Peter Klein

Sprecherduo des Vorstands der Landesversammlung des Landesseniorenrats